

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	16
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld General Management (GM)
Modulverantwortlich	Professur BWL II – Marketing und Handelsbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>In der englischsprachigen Vorlesung International Business Strategy sollen zentrale Konzepte und Theorien der globalen Strategie und des Internationalen Managements behandelt werden. Weiterhin werden verschiedene Markteintrittsstrategien analysiert sowie ökonomische, politische sowie kulturelle Kontextfaktoren des internationalen Managements beleuchtet. Die Diskussion bewegt sich dabei insbesondere im Spannungsfeld von globaler Effizienz versus lokaler Anpassung multi-nationaler Unternehmen.</p> <p>Die Studenten wählen jeweils eine Veranstaltung aus dem Bereich Organisation, Personal, Innovation und Nachhaltigkeit sowie eine Veranstaltung aus dem Bereich Wertschöpfungsmanagement. Eine Vertiefung der Inhalte erfolgt in einem entsprechenden Projektstudium.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Das Berufsfeld zielt auf einen breiten Wissenserwerb in zentralen betriebs- und volkswirtschaftlichen Kategorien, wahlweise ergänzt um rechtswissenschaftliche Inhalte. Es sollen Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Kategorien erkannt sowie eine ganzheitliche, managementorientierte Betrachtungsweise von Unternehmen und Unternehmensbereichen vermittelt werden.</p> <p>Im Grundlagenmodul des Berufsfeldes General Management sollen die Studenten vertiefendes Wissen zum Thema Internationale Strategie und Internationales Management aufbauen und zentrale Theorien und Konzepte kritisch analysieren und anwenden können. Zudem sollen Sie sich sowohl in den Unternehmensbereichen Organisation, Personal, Innovation und Nachhaltigkeit sowie Wertschöpfungsmanagement vertiefen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Projekt und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: International Business Strategy (in englischer Sprache) (2 LVS) (Prüfungsnummer 61623) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltung I ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Berufsfeld OPIN zu wählen, wobei Lehrveranstaltungen, die im Modul 15 eingebracht werden, nicht gewählt werden dürfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeitsmanagement (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62102) – Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement (V2) (Prüfungsnummer: 62004) – Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2) (Prüfungsnummer: 61703) – Management in Organisationen (V2) (Prüfungsnummer: 61605) – Management sozialer Prozesse (V2) (Prüfungsnummer: 61706) – Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62101)

	<p>Die Wahlpflichtveranstaltung II ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Berufsfeld WS zu wählen, wobei Lehrveranstaltungen, die im Modul 15 eingebracht werden, nicht gewählt werden dürfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Analytische Informationssysteme (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 65302) – Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 65203) – Informationsmanagement (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 65211) – Marketinginstrumente I (V2) (Prüfungsnummer: 61305) – Marketinginstrumente II (V2) (Prüfungsnummer: 61306) – Marketingmanagement (V2) (Prüfungsnummer: 61307) – Operations Research (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61804) – Produktionsmanagement I (V2) (Prüfungsnummer: 61805) <ul style="list-style-type: none"> • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61101)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 23 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu International Business Strategy (in englischer Sprache) • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (Umfang: ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu International Business Strategy, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	17
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Finanzen/Rechnungswesen/ Controlling/Steuern (Finance/Accounting/Controlling/Taxation – FACT)
Modulverantwortlich	Professur Betriebswirtschaftslehre – Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Controlling <ul style="list-style-type: none"> – Controlling-Konzeptionen im Überblick – Informationsversorgungsorientiertes Controlling – Regelungs- und steuerungsorientiertes Controlling – Koordinationsorientiertes Controlling • Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre <ul style="list-style-type: none"> – Überblick über das Steuersystem der Bundesrepublik Deutschland – Grundzüge des Besteuerungsverfahrens – Überblick über Einkommensteuer mit Abgeltungsteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Erbschaftsteuer, Umsatzsteuer • Finanzmanagement <ul style="list-style-type: none"> – Investitionstheorie für Fortgeschrittene – Cash Management – Management der Passivseite: Kapitalkostenoptimierung – Management der Aktivseite: Portfoliooptimierung, CAPM – Marktpreisbildung <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Kenntnissen über Konzeptionen, Aufgaben, Instrumente und Institutionen des Controlling sowie die Ausgestaltung des Controlling in verschiedenen betrieblichen Teilbereichen • Verständnis für Legitimation der Steuern, Einschätzen der ökonomischen Folgen verschiedener Anknüpfungsmöglichkeiten der Besteuerung, Beherrschen der Grundzüge der persönlichen Einkommensbesteuerung, der Unternehmensbesteuerung, der Umsatzsteuer (USt) sowie des Besteuerungsverfahrens (AO/FGO, Einzelsteuergesetze), Bezug zur Gesamtbelastung des Unternehmens mit Ertragsteuern • Fähigkeit zur Ermittlung von Zahlungsmittelbedarfen und -überschüssen, Verständnis für den Zielkonflikt von Liquidität und Rentabilität, Erwerb von Kenntnissen zu Kapitalstruktur-, Risiko- und Marktpreismanagement
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Projekt und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Controlling (1 LVS) • Ü: Controlling (1 LVS) • V: Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre (2 LVS) • V: Finanzmanagement (2 LVS) • Ü: Finanzmanagement (1 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 24 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Controlling (Prüfungsnummer: 61402) • 60-minütige Klausur zu Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Prüfungsnummer: 61203) • 60-minütige Klausur zu Finanzmanagement (Prüfungsnummer: 61506) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (Umfang: ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt (Prüfungsnummer: 61102) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Controlling, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Finanzmanagement, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	18
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Organisation/Personal/Innovation/Nachhaltigkeit (OPIN)
Modulverantwortlich	Professur BWL VI – Personalwesen und Führungslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Im Zentrum der Ausbildung stehen organisationstheoretische Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zum Verhalten von und in Organisationen, Grundlagen der betrieblichen Personalwirtschaft, der Personalführung, der Innovation in Betrieben und Organisationen, der Gestaltung von Strukturen und Systemen zur Steuerung des Verhaltens in Organisationen sowie generelle Tendenzen zur Arbeit in der Wissensgesellschaft, die den Kontext des Handelns und Gestaltens in Organisationen ausmachen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Ausbildung verfolgt das Ziel, aufbauend auf einem grundlegenden Verständnis vom Funktionieren von Organisationen für eine sozialwissenschaftlich fundierte, humanzentrierte Gestaltung der Steuerung des Verhaltens von Individuen und Gruppen in Organisationen sowie zur Entwicklung und zum Wandel von Organisationen zu vermitteln, erforderliche soziale Kompetenzen in diesem Sinne auszubauen und Fähigkeiten und Fertigkeiten zum aktiven Handeln und Gestalten in sozialen Systemen zu entwickeln.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Projekt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (2 LVS) • V: Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement (2 LVS) • V: Management in Organisationen (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 25 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (Prüfungsnummer: 61703) • 60-minütige Klausur zu Management in Organisationen (Prüfungsnummer: 61605) • 60-minütige Klausur zu Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement (Prüfungsnummer: 62004) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (Umfang: ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt (Prüfungsnummer: 61103) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben.

	<p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zu Management in Organisationen, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zu Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	19
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS)
Modulverantwortlich	Professur BWL – Produktionswirtschaft und Industriebetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Es wird ein Abbild der gesamten Wertschöpfungskette von der Beschaffung über die Produktion bis hin zum Marketing bei Einbeziehung der erforderlichen DV-Systeme geschaffen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es soll ein komplexes Verständnis für diese betriebswirtschaftlichen Primärprozesse geschaffen werden, kombiniert mit der Beherrschung der erforderlichen Prozesse und Instrumente.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Projekt und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Informationsmanagement (2 LVS) • Ü: Informationsmanagement (1 LVS) • V: Marketingmanagement (2 LVS) • V: Produktionsmanagement I (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 26 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Informationsmanagement (Prüfungsnummer: 65211) • 60-minütige Klausur zu Marketingmanagement (Prüfungsnummer: 61307) • 60-minütige Klausur zu Produktionsmanagement I (Prüfungsnummer: 61805) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (Umfang: ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt (Prüfungsnummer: 61104) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Informationsmanagement, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Marketingmanagement, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zu Produktionsmanagement I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	20
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Wettbewerb und Regulierung (Competition and Regulation – CORE)
Modulverantwortlich	Professur Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wettbewerbswirtschaft <ul style="list-style-type: none"> – Wettbewerb als Systemmerkmal, Leitbilder des Wettbewerbs, – Wettbewerb zwischen Konkurrenten, Handlungsspielräume auf dem Firmenmarkt, Bietverfahren, – Marktmacht als Herausforderung der Wettbewerbspolitik • Wettbewerbs- und Kartellrecht <ul style="list-style-type: none"> – Schutz der Institution „Wettbewerb“ und des werblichen Marktverhaltens der Unternehmen in Deutschland und Europa • Öffentliches Wettbewerbsrecht <ul style="list-style-type: none"> – Beschreibung der wesentlichen Funktionen des Öffentlichen Wettbewerbsrechts (Wettbewerbsschaffung, -ermöglichung, -lenkung und -sicherung) anhand ausgewählter rechtlicher Mechanismen wie dem Recht öffentlicher Unternehmen, dem Recht der Netzzugangs- und Preisregulierung, dem Subventionsrecht oder dem Vergaberecht <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Kenntnissen der wichtigsten wettbewerbstheoretischen Konzepte sowie der Wettbewerbspolitik • Kenntnis der Möglichkeiten und Grenzen des hoheitlichen Zugriffs auf das Verhältnis konkurrierender Unternehmen • Vorbereitung auf eine wettbewerbs- und regulierungsbezogene Tätigkeit z.B. in öffentlichen, d.h. hoheitlich beherrschten Unternehmen oder in Behörden, die sich wie die Kartellbehörden spezifisch mit Regulierungsfragen befassen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Projekt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Wettbewerbswirtschaft (2 LVS) • V: Wettbewerbs- und Kartellrecht (2 LVS) • V: Öffentliches Wettbewerbsrecht (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 27 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Wettbewerbswirtschaft (Prüfungsnummer: 63302) • 60-minütige Klausur zu Wettbewerbs- und Kartellrecht (Prüfungsnummer: 64208) • 60-minütige Klausur zu Öffentliches Wettbewerbsrecht (Prüfungsnummer: 64114)

	<ul style="list-style-type: none"> Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (Umfang: ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt (Prüfungsnummer: 61104) Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Klausur zu Wettbewerbswirtschaft, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) Klausur zu Wettbewerbs- und Kartellrecht, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) Klausur zu Öffentliches Wettbewerbsrecht, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	21
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Verbände/Internationale Organisationen/Politikberatung (VIP)
Modulverantwortlich	Professur VWL IV – Finanzwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Im Zentrum der Ausbildung stehen volkswirtschaftliche Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zu mikro- und makroökonomischen Fragestellungen, zur Einordnung wirtschaftspolitischer, außenwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Problemstellungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf dem Verständnis der volkswirtschaftlichen Theorien und Konzepte verfolgt die Ausbildung das Ziel, konkrete Problemstellungen zu analysieren und Handlungsempfehlungen zu geben. Die Ausbildung soll zudem einen Einblick geben, welche Anforderungen in internationalen Organisationen wie auch in den Bereichen der Politikberatung und Verbände gestellt werden und wie diese theoretisch fundiert zu bewältigt sind.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Projekt und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Finanzwissenschaft (2 LVS) • Ü: Finanzwissenschaft (1 LVS) • V: Internationale Wirtschaftsbeziehungen (2 LVS) • Ü: Internationale Wirtschaftsbeziehungen (1 LVS) • V: Wettbewerbswirtschaft (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 28 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Finanzwissenschaft (Prüfungsnummer: 63503) • 60-minütige Klausur zu Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Prüfungsnummer: 63505) • 60-minütige Klausur zu Wettbewerbswirtschaft (Prüfungsnummer: 63302) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (Umfang: ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt (Prüfungsnummer: 61105) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Finanzwissenschaft, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)

	<ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zu Wettbewerbswirtschaft, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	22
Modulname	Berufsspezifische Grundlagen im Berufsfeld Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement (WTB)
Modulverantwortlich	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Neben der Auseinandersetzung mit elementaren pädagogischen und didaktischen Problemstellungen beinhaltet die curriculare Ausrichtung eine Einführung in strukturelle und organisationale Grundlagen der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Von zentraler Bedeutung ist hierbei die Herstellung eines direkten fachlichen Bezuges zu wirtschaftswissenschaftlichen und ökonomischen Inhalten. Darüber hinaus umfasst das Modul Anteile einer berufspraktischen Erprobung der theoretisch vermittelten Kenntnisse.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Zentrales Ziel des Moduls ist es, Kompetenzen im Bildungsmanagement auf der Basis grundlegender pädagogischer und fachdidaktischer Kenntnisse zu erwerben. Dies umfasst die Befähigung, selbständig unter Berücksichtigung bestehender struktureller und curriculärer Vorgaben sowie unter Reflexion der soziokulturellen, anthropospezifischen, zeitlichen und räumlichen Rahmenbedingungen wirtschaftswissenschaftliche Inhalte adäquat didaktisch aufzubereiten, gezielt methodisch zu vermitteln und die Vermittlungsergebnisse zu kontrollieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Projekt, Seminar und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Allgemeine Fachoffene Didaktik (2 LVS) (mit erhöhtem Selbststudienanteil) • Ü: Allgemeine Fachoffene Didaktik (2 LVS) • S: Makrodidaktik (2 LVS) • PR: Berufsfeldprojekt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 29 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu Allgemeine Fachoffene Didaktik und Makrodidaktik (Prüfungsnummer: 76324) • Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit (Umfang: ca. 12 Seiten, Bearbeitungszeit: 90 AS, 12 Wochen) zum Berufsfeldprojekt (Prüfungsnummer: 76302) <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p>

	<ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Allgemeine Fachoffene Didaktik und Makrodidaktik, Gewichtung 3 – Bestehen erforderlich (9 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Projektarbeit zum Berufsfeldprojekt, Gewichtung 1 (5 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	23
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld General Management (GM)
Modulverantwortlich	Professur BWL II – Marketing und Handelsbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Berufsfeld umfasst einen breiten Wissenserwerb und eine entsprechende Vertiefung auf den Gebieten des Managements von Beschaffung und Produktion sowie Marketing. Durch breite Wahlpflichtveranstaltungen aus den genannten Bereichen können die Studenten sich aus verschiedenen Berufsfeldern ein entsprechendes Programm zusammenstellen und in einem ausgewählten Seminar vertiefen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Der Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb eines breiten Wissens im Bereich des betrieblichen Managements, für den neben dem notwendigen Grundlagenwissen wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten zur ganzheitlichen Steuerung von Unternehmen und Unternehmensbereichen vermittelt werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung.</p> <p>Lehrveranstaltungen des Moduls 15 und 16 können nur dort oder im Modul 23 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) Die Wahlpflichtveranstaltung I ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Berufsfeld FACT (Module 17, 24) zu wählen, wobei andere als die in Modul 15 gewählten Lehrveranstaltungen auszuwählen sind: <ul style="list-style-type: none"> – Besteuerung I (V1/Ü1) (Prüfungsnummer: 61201) – Besteuerung II (V1/Ü1) (Prüfungsnummer: 61202) – Controlling (V1/Ü1) (Prüfungsnummer: 61402) – Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre (V2) (Prüfungsnummer: 61203) – Finanzbewertung (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61505) – Finanzinstitutionen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61504) – Finanzmanagement (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61506) – Internationale Rechnungslegung (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61906) – Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1) (Prüfungsnummer: 61403) – Strategisches Management (V2) (Prüfungsnummer: 61409) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) Die Wahlpflichtveranstaltung II ist aus folgenden Lehrveranstaltungen aus den Berufsfeldern CORE und VIP (Module 20, 21, 27, 28) zu wählen, wobei andere als die in Modul 15 gewählten Lehrveranstaltungen auszuwählen sind: <ul style="list-style-type: none"> – Arbeitsrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64201) – Europäische Wirtschaft I (V2) (Prüfungsnummer: 63601) – Europäische Wirtschaft II (V2) (Prüfungsnummer: 63602) – Finanzwissenschaft (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 63503) – Grundlagen des Energierechts (V2) (Prüfungsnummer: 64107) – Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 63505) – Internationales Wirtschaftsrecht II (V2) (Prüfungsnummer: 64116) – Konjunktur und Wachstum (V2) (Prüfungsnummer: 63204) – Medienrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64216)

	<ul style="list-style-type: none"> – Öffentliches Wettbewerbsrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64114) – Recht der Bankwirtschaft (V3) (Prüfungsnummer: 64104) – Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 64105) – Recht des geistigen Eigentums (V2) (Prüfungsnummer: 64209) – Recht und Technik (V2) (Prüfungsnummer: 64206) – Unternehmensrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64205) – Vertragsgestaltung (V2) (Prüfungsnummer: 64207) – Wettbewerbs- und Kartellrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64208) – Wettbewerbswirtschaft (V2) (Prüfungsnummer: 63302) • S: Berufsfeldseminar (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61108)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 16 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II <p>Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	24
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Finanzen/Rechnungswesen/ Controlling/Steuern (Finance/Accounting/Controlling/Taxation – FACT)
Modulverantwortlich	Professur Betriebswirtschaftslehre – Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul besteht aus ausgewählten vertiefenden Veranstaltungen aus dem Bereich Finanzen/Rechnungslegung/Controlling/Steuern (FACT). Sie geben dem Studenten die Möglichkeit, sich im Rahmen seines Berufsfeldes tiefergehender mit Teilbereichen der (monetären) Unternehmensteuerung zu beschäftigen und so in den Vertiefungen fundierte Kenntnisse zu erlangen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es soll ein vertiefendes Verständnis für die komplexen Problemstellungen der (monetären) Unternehmenssteuerung geschaffen werden, kombiniert mit der Beherrschung der erforderlichen Instrumente. Die Studenten sollen die Kompetenz erlangen, Problemstellungen der (monetären) Unternehmenssteuerung in ihrer Komplexität erfassen und beurteilen zu können sowie eigenständig Problemlösungen zu erarbeiten.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung. Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 24 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Internationale Rechnungslegung (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61906) Ü: Internationale Rechnungslegung (1 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung (mind. 2 LVS) Die Wahlpflichtveranstaltung ist aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen: <ul style="list-style-type: none"> – Besteuerung I (V1/Ü1) (Prüfungsnummer: 61201) – Besteuerung II (V1/Ü1) (Prüfungsnummer: 61202) – Finanzbewertung (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61505) – Finanzinstitutionen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61504) – Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1) (Prüfungsnummer: 61403) – Strategisches Management (V2) (Prüfungsnummer: 61409) • S: Berufsfeldseminar (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61107)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 17 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Internationale Rechnungslegung • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung

	<ul style="list-style-type: none">• Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu Internationale Rechnungslegung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	25
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Organisation/Personal/Innovation/Nachhaltigkeit (OPIN)
Modulverantwortlich	Professur BWL VI – Personalwesen und Führungslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Im Zentrum der Ausbildung stehen organisationstheoretische Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zum Verhalten von und in Organisationen, Grundlagen der betrieblichen Personalwirtschaft, der Personalführung, der Innovation in Betrieben und Organisationen, der Gestaltung von Strukturen und Systemen zur Steuerung des Verhaltens in Organisationen sowie generelle Tendenzen zur Arbeit in der Wissensgesellschaft, die den Kontext des Handelns und Gestaltens in Organisationen ausmachen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Ausbildung verfolgt das Ziel, aufbauend auf einem grundlegenden Verständnis vom Funktionieren von Organisationen für eine sozialwissenschaftlich fundierte, humanzentrierte Gestaltung der Steuerung des Verhaltens von Individuen und Gruppen in Organisationen sowie zur Entwicklung und zum Wandel von Organisationen zu vermitteln, erforderliche soziale Kompetenzen in diesem Sinne auszubauen und Fähigkeiten und Fertigkeiten zum aktiven Handeln und Gestalten in sozialen Systemen zu entwickeln.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung.</p> <p>Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 25 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Arbeitsrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64201) – Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeitsmanagement (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62102) – International Business Strategy (in englischer Sprache) (V2) (Prüfungsnummer: 61623) – Management sozialer Prozesse (V2) (Prüfungsnummer: 61706) – Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62101) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61109)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 18 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I

	<ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist. <p>Die Prüfungsleistung ist in englischer Sprache zu erbringen, wenn die Lehrveranstaltung in englischer Sprache abgehalten wird.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	26
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Wertschöpfungsmanagement (WS)
Modulverantwortlich	Professur BWL – Produktionswirtschaft und Industriebetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Es wird ein Abbild der gesamten Wertschöpfungskette von der Beschaffung über die Produktion bis hin zum Marketing bei Einbeziehung der erforderlichen DV-Systeme geschaffen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es soll ein komplexes Verständnis für diese betriebswirtschaftlichen Primärprozesse geschaffen werden, kombiniert mit der Beherrschung der erforderlichen Prozesse und Instrumente.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung. Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 26 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Analytische Informationssysteme (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 65302) – Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeitsmanagement (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62102) – Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 65203) – Marketinginstrumente I (V2) (Prüfungsnummer: 61305) – Marketinginstrumente II (V2) (Prüfungsnummer: 61306) – Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62101) – Operations Research (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 61804) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61112)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 19 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.

	<p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)• Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	27
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Wettbewerb und Regulierung (Competition and Regulation – CORE)
Modulverantwortlich	Professur Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul besteht aus ausgewählten vertiefenden Veranstaltungen der Bereiche Internationalisierung, Umwelt & Energie, Technik, Digitalisierung & Kommunikation sowie Unternehmensorganisation & Nachhaltigkeit, in denen Wettbewerb und Regulierung idealtypisch aufeinandertreffen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studenten sollen fundierte Kenntnisse der gewählten Teilbereiche erlangen, zudem die Kompetenz, Problemstellungen in den Bereichen Wettbewerb und Regulierung in ihrer Komplexität erfassen und beurteilen zu können sowie eigenständig Problemlösungen zu erarbeiten. Dadurch soll eine spätere Berufstätigkeit, insbesondere in öffentlichen Unternehmen oder Regierungsbehörden vorbereitet werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung.</p> <p>Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 27 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Wahlpflichtveranstaltung I (2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Es ist einer der folgenden vier Bereiche zu wählen, in diesem sind jeweils zwei Lehrveranstaltungen zu belegen (insgesamt 4-5 LVS):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereich 1: Internationalisierung <ul style="list-style-type: none"> – Internationales Wirtschaftsrecht II (V2) (Prüfungsnummer: 64116) – Aus folgenden Veranstaltungen ist eine auszuwählen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 63505) ○ Europäische Wirtschaft I (V2) (Prüfungsnummer: 63601) ○ Europäische Wirtschaft II (V2) (Prüfungsnummer: 63602) • Bereich 2: Umwelt & Energie <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen des Energierechts (V2) (Prüfungsnummer: 64107) – Aus folgenden Veranstaltungen ist eine auszuwählen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Recht der erneuerbaren Energien (V2) (Prüfungsnummer: 64108) ○ Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeit (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62102) • Bereich 3: Technik, Digitalisierung & Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> – Recht des geistigen Eigentums (V2) (Prüfungsnummer: 64209) – Aus folgenden Veranstaltungen ist eine auszuwählen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Medienrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64216) ○ Recht und Technik (V2) (Prüfungsnummer: 64206) ○ Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 64105) • Bereich 4: Unternehmensorganisation und Nachhaltigkeit <ul style="list-style-type: none"> – Unternehmensrecht (V2) (Prüfungsnummer: 64205) – Aus folgenden Veranstaltungen ist eine auszuwählen:

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 62101) ○ Vertragsgestaltung (V2) (Prüfungsnummer: 64207) ● S: Berufsfeldseminar (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61110)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 20 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I ● 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II ● Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) ● Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) ● Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Schwerpunktmodul

Modulnummer	28
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Verbände/Internationale Organisationen/Politikberatung (VIP)
Modulverantwortlich	Professur VWL IV – Finanzwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Im Zentrum der Ausbildung stehen volkswirtschaftliche Grundlagen und zentrale theoretische Konzepte zu mikro- und makroökonomischen Fragestellungen, zur Einordnung wirtschaftspolitischer, außenwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Problemstellungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf dem Verständnis der volkswirtschaftlichen Theorien und Konzepte verfolgt die Ausbildung das Ziel, konkrete Problemstellungen zu analysieren und Handlungsempfehlungen zu geben. Die Ausbildung soll zudem einen Einblick geben, welche Anforderungen in internationalen Organisationen wie auch in den Bereichen der Politikberatung und Verbände gestellt werden und wie diese theoretisch fundiert zu bewältigt sind.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung.</p> <p>Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 14 oder 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 28 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung I (mind. 2 LVS) • V oder V und Ü: Wahlpflichtveranstaltung II (mind. 2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltungen I und II sind aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Forschungsfragen der internationalen Politik (V2) (Prüfungsnummer: 77401) – Allgemeine Forschungsfragen der politischen Theorie und Ideengeschichte (V2) (Prüfungsnummer: 77201) – Allgemeine Forschungsfragen der vergleichenden Regierungslehre (V2) (Prüfungsnummer: 77501) – Das politische System der Bundesrepublik Deutschland (V2) (Prüfungsnummer: 77318) – Europäische Wirtschaft I (V2) (Prüfungsnummer: 63601) – Europäische Wirtschaft II (V2) (Prüfungsnummer: 63602) – Europarecht I – Grundlagen der Union (V2) (Prüfungsnummer: 73201) – Europarecht II – Politiken der Union (V2) (Prüfungsnummer: 73203) – Internationales Wirtschaftsrecht II (V2) (Prüfungsnummer: 64116) – Konjunktur und Wachstum (V2) (Prüfungsnummer: 63204) – Management in Organisationen (V2) (Prüfungsnummer: 61605) – Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1) (Prüfungsnummer: 64105) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar (2 LVS) (Prüfungsnummer: 61111)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 21 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I oder 90-minütige Klausur bei Wahl der Veranstaltungen Europarecht I – Grundlagen der Union oder Europarecht II – Politiken der Union • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II oder 90-minütige Klausur bei Wahl der Veranstaltungen Europarecht I – Grundlagen der Union oder Europarecht II – Politiken der Union • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science**Schwerpunktmodul**

Modulnummer	29
Modulname	Berufsspezifische Vertiefung im Berufsfeld Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement (WTB)
Modulverantwortlich	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Neben der Auseinandersetzung mit elementaren pädagogischen und didaktischen Problemstellungen beinhaltet die curriculare Ausrichtung eine Einführung in strukturelle und organisationale Grundlagen der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Von zentraler Bedeutung ist hierbei die Herstellung eines direkten fachlichen Bezuges zu wirtschaftswissenschaftlichen und ökonomischen Inhalten. Darüber hinaus umfasst das Modul Anteile einer berufspraktischen Erprobung der theoretisch vermittelten Kenntnisse.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Zentrales Ziel des Moduls ist es, Kompetenzen im Bildungsmanagement auf der Basis grundlegender pädagogischer und fachdidaktischer Kenntnisse zu erwerben. Dies umfasst die Befähigung, selbständig unter Berücksichtigung bestehender struktureller und curriculärer Vorgaben sowie unter Reflexion der soziokulturellen, anthropospezifischen, zeitlichen und räumlichen Rahmenbedingungen wirtschaftswissenschaftliche Inhalte adäquat didaktisch aufzubereiten, gezielt methodisch zu vermitteln und die Vermittlungsergebnisse zu kontrollieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung.</p> <p>Lehrveranstaltungen, die auch im Modul 15 angeboten werden, können nur dort oder im Modul 29 gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Grundfragen beruflicher Bildung (2 LVS) (Prüfungsnummer: 76304) • V: Wahlpflichtveranstaltung (2 LVS) <p>Die Wahlpflichtveranstaltung ist aus folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in die Erziehungswissenschaft (V2) (Prüfungsnummer: 76414) – Grundlagen der Entwicklungspsychologie (V2) (Prüfungsnummer: 82501) – Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2) (Prüfungsnummer: 61703) – Kognition I (V2) (Prüfungsnummer: 82201) – Kognition II (V2) (Prüfungsnummer: 82202) – Management in Organisationen (V2) (Prüfungsnummer: 61605) – Management sozialer Prozesse (V2) (Prüfungsnummer: 61606) <ul style="list-style-type: none"> • S: Berufsfeldseminar zum Bildungsmanagement (2 LVS) (Prüfungsnummer: 76303)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	<p>Empfohlen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Module 1a, 1b, 3, 5 – 13 <p>Das Modul ist nur in Kombination mit Modul 22 wählbar.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.

Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Grundfragen beruflicher Bildung • 60-minütige Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung oder 90-minütige Klausur bei Wahl der Veranstaltungen Kognition I oder Kognition II • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 180 AS, max. 25 Wochen) zum Berufsfeldseminar Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Grundfragen beruflicher Bildung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Klausur zur Wahlpflichtveranstaltung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) • Anrechenbare Studienleistung: Hausarbeit zum Berufsfeldseminar, Gewichtung 2 (6 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.